

Bezirksklasse Nord Herren

TTF Althengstett : TV Calmbach IV
Samstag, 02.12.2023, 19:00 Uhr

TV Calmbach IV spielt unentschieden bei der TTF Althengstett

Es blieb bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 8:8 in den Spielen und mit 35:30 Sätzen trennten sich die Spieler des TV Calmbach IV beim Auswärtsspiel in der Bezirksklasse Nord Herren am Samstagabend von der TTF Althengstett. Rund 225 Minuten dauerte das Match, ehe das Schlussspiel Seyfried / Karle das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Die Heimmannschaft profitierte im 8. Saisonspiel davon, dass die Gäste mit 2 Ersatzspielern antraten. Eine starke Leistung zeigte Jens Strauss, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Stahl / Lohr zeigten Walter / Präger ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Einen Zähler für die Gäste mussten Pfrommer / Volz anschließend bei der 1:3-Niederlage gegen Seyfried / Karle hinnehmen. Strauss / Schaible konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Baumann / Martin beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Alexander Pfrommer nach einer 2:0-Führung in der vor dem Spiel auf Augenhöhe erwarteten Partie gegen Bjarne Stähle. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Beim Sieg von Jens Strauss gegen Michael Seyfried konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für Tobias Walter gegen Thomas Karle nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Tobias Walter letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Marcel Präger nach einer 2:0-Führung in der vor dem Spiel auf Augenhöhe erwarteten Partie gegen Dirk Baumann. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Beim 3:1-Erfolg von Detlef Schaible gegen Michael Lohr ging nur Satz 1 verloren. Zwischenzeitlich musste Michael Volz zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Hans Martin aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Trotz Blitzstart verlor Alexander Pfrommer sein Spiel gegen Michael Seyfried letztlich mit 1:3. Jens Strauss war im Einzel gegen Bjarne Stähle nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 8:4 für Strauss und 7:6 für Stahl seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Tobias Walter seinem Gegner Dirk Baumann letztlich beim 1:3 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nach diesem Einzel steht Walter somit bei 6 Siegen und 8 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Baumann ein 10:5 ausweist. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Eher ungefährdet war hingegen der 3:0-Erfolg von Marcel Präger wenig später gegen Thomas Karle. Da gab es nichts zu rütteln. Die gewinnbringende Taktik fehlte nachfolgend Detlef Schaible bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Hans Martin ab Ballwechsel 1. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die

Saison-Bilanzen nun bei 7:3 für Schaible und 6:8 für Martin seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Betrüb über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Michael Lohr war Michael Volz, obwohl er alles gegeben hatte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlusssatz noch einmal alles aus sich heraus. 12:10, 9:11, 7:11, 11:7, 9:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Walter / Präger und Seyfried / Karle am Tisch die Klängen kreuzten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Seyfried / Karle zu Ende ging. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Ergebnis weist die TTF Althengstett nun ein Punktekonto von 9:7 Punkten auf, während der TV Calmbach IV vor dem nächsten Spiel, das am 09.12.2023 gegen den TSV Wildbad ansteht, 9:7 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TTF Althengstett bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 09.12.2023 gegen die TTG Unterreichenbach-Dennjacht II.

Statistik:

TTF Althengstett

Doppel: Walter / Präger 1:1, Pfrommer / Volz 0:1, Strauss / Schaible 1:0

Einzel: A. Pfrommer 0:2, J. Strauss 2:0, T. Walter 1:1, M. Präger 1:1, D. Schaible 1:1, M. Volz 1:1

TV Calmbach IV

Doppel: Seyfried / Karle 2:0, Stähle / Lohr 0:1, Baumann / Martin 0:1

Einzel: M. Seyfried 1:1, B. Stähle 1:1, D. Baumann 2:0, T. Karle 0:2, H. Martin 1:1, M. Lohr 1:1